



GEHEIMER RAT DR. VON  
**Bassermann-Jordan**

2017  
**ÖLBERG –HART– SPÄTBURGUNDER GG**



**LAGE**


Die Lage Ölberg und in ihr die geschützte Ursprungs-Parzelle "HART" sind am Nordrand der Königsbacher Gemarkung, an der Grenze zu Ruppertsberg. Die Lage Ölberg zeichnet sich durch einen charakteristisch hohen Anteil Buntsandstein im Boden aus. In der "HART" finden sich zudem Einschlüsse von Muschelkalkverwitterung. Ideale Bedingungen für den Spätburgunder. Die Lage ist nach Ost-Südost ausgerichtet und liegt direkt unterhalb des Waldes. Dies führt dazu, dass es nachts kühler ist, was die Feinfruchtigkeit und leichte Säure des Spätburgunders unterstreicht.

**BODEN**

Die Böden bestehen aus tertiärem Kalkmergel, der sogenannten Terra fusca. Im Oberboden ist diese vermischt mit Buntsandsteingeröll. Der Tongehalt im Boden sorgt für eine gute Wasserversorgung der Pflanzen. Geschichte: Die Lage ÖLBERG-HART wurde bereits bei der Königlich Bayrischen Bodenbewertung von 1828 als bester Teil der Spitzenlage Ölberg eingestuft.

**WEIN**

Die Trauben für dieses Grosse Gewächs wurden früh morgens von Hand gelesen um sie möglichst kühl in den Keller zu bringen. Dort wurden sie entrappt und in kleine Gärtanks gefüllt. Durch die kühle Temperatur der Maische, erfolgte eine Vormazeration vor der Gärung. Die Gärung erfolgte mit den traubeneigenen Hefen. Während der Gärung wurde die Maische zweimal am Tag von Hand untergestossen. Nach Gärung erfolgte eine mehrtägige Nachmazeration bis zur Pressung. Danach wurde der Wein in Barriques aus französischer Eiche verlegt, wo er bis zur Füllung im August 2020 reifte.

 Bio-Wein

KLASSIFIKATION

VDP.Grosse Lage

ART.-NR.

1765

INHALT

750 ml

ALKOHOL

14,0 % vol

SÄURE

6,5 g/l

RESTSÜSSE

0,5 g/l

Im Herzen der Pfalz gelegen erzeugt das Weingut Geh. Rat Dr. v. Bassermann-Jordan, 1718 gegründet, heute Weine auf 49 ha Rebfläche in und um Deidesheim und Forst. Kernstück des Erfolgs des Hauses sind die Top-Weinbergslagen, die zu den besten des Landes zählen – wie KIRCHENSTÜCK, PECHSTEIN, UNGEHEUER, JESUITENGARTEN und HOHENMORGEN. 1802 erster Qualitätswein der Pfalz – mit Herkunftsangabe und Flaschenabfüllung im Weingut; 1910 Mitbegründer des VDP.

